

Mai 2018

Rauf aufs Rad, rein ins Innviertel in Oberösterreich

Gut ausgebaute Radwege, über 80 Biersorten und landschaftlich abwechslungsreich – das Innviertel!

Eine Region mit dem Rad oder E-Bike zu erkunden, ist der beste Weg, Land und Leute kennen zu lernen, so auch das Innviertel an der Grenze von Oberösterreich zu Bayern. Gemeinsam mit dem bayerischen Nachbarn Kirchham bietet die Region ein zwei Länder übergreifendes Radwegenetz. Die Städte im Innviertel sind nicht groß, aber beeindruckend in ihrer Vielfalt und Geschichte. Bei der Beschleunigung, der wir heute ausgesetzt sind, tut es gut, einmal einen Gang runter zu schalten. Ob am Inn entlang oder den Römern hinterher, die sanft hügelige Landschaft führt immer an besondere Plätze und zu Kleinodern entlang des Weges oder offenbart einen geheimen Rastplatz. Hochgenüsse aus Küche und Keller machen die Vielfalt zu einem runden Ganzen. Denn, dass die Innviertler Küche zu einer der Hervorragendsten zählt, ist ein offenes Geheimnis. Ein Seiterl aus einer der Privatbrauereien der Bierregion Innviertel bringt den „Elektrolythaushalt“ nach einer anstrengenderen Radtour garantiert wieder ins Gleichgewicht. Gut gebettet ist man in den ausgezeichneten „Bett+Bike-Betrieben“ entlang der Radwege.

Sternfahrten und Badekultur

Römerradweg, Innradweg und Antiesenradweg - Jeder für sich ist eine Reise wert und kombiniert ergeben sich abwechslungsreiche Radrunden durch das Innviertel. **Entspannung** bieten ganzjährig das SPA Resort Therme Geinberg, in der warmen Jahreszeit Badeseen und Freibäder.

Geschichte, Natur & Freizeitspaß

Der 242 Kilometer lange **Römerradweg** führt von Passau in Bayern quer durch das oberösterreichische Innviertel und Hausruckviertel bis nach Enns. Interessant und modern bereiten die neuen Infotafeln entlang des Weges die jahrtausendealte Geschichte auf. Besonders kinderfreundlich wird die Geschichte im Römermuseum in Altheim erzählt. Tipp: Römerbad Altheim.

Das Innviertler Teilstück des insgesamt 517 Kilometer langen **Inn-Radweges** verspricht Naturerlebnis pur: etwa im „Europareservat Unterer Inn“ in Kirchdorf, einem Paradies für seltene Tier- und Pflanzenarten. Auch das Augustiner Chorherrenstift Reichersberg und die Burg Obernberg mit dem Kunsthaus und der Adlerwarte (neu ab August 2018) liegen unmittelbar am Weg.

Der kleine, aber feine **Antiesenradweg** ist etwas für Genussradler, die es gern gemütlich angehen: Der „R23“ führt über 42 Kilometer vom Innradweg bei Reichersberg über Ried im Innkreis quer durchs Innviertel nach Geboltskirchen, wo der Antiesenradweg in den Trattnachtalweg mündet.

Rückfragen & Kontakt:

Tourismusverband s'Innviertel
Thermenplatz 2, A-4943 Geinberg
Tel: +43 (0) 7723/8555
E-Mail: info@innviertel-tourismus.at
www.innviertel-tourismus.at



©Innviertel Tourismus/Erber



© KTM Fahrrad GmbH



© Innviertel Tourismus / Mühlleitner